

Nur Freundschaft oder doch mehr?

Liebe auf Samtpfoten

Von pinkimaus

Prolog: Eine Vision oder der Unglückstag

Ich hoffe euch gefällt mein FF zu DBZ. Ist mein zweites. Es ist zwar bestimmt noch etwas unbeholfen geschrieben, aber gebe mir Mühe es so gut es geht zu schreiben. Viel Spaß beim lesen

Eure pinkimaus

*Gedankengänge von Personen

>zusätzliches, nähere Erläuterung zu etwas

"wörtliche Rede, Personen im Gespräch mit anderen Personen

Nach einem stressigen und anstrengenden Tag an der Uni kommt Seline endlich nach Hause. Kaum ist Selin jedoch im Haus sieht sie schon die vielen Koffer im Flur stehen und ahnt schon, dass ihre Eltern mal wieder für längere Zeit verreisen würden, denn sie waren Diplomaten, die Geschäftspartner in der ganzen Welt haben. Selin stellte erst einmal ihre Tasche auf die Flurgardrobe und ging ins Wohnzimmer. Dort erwartete sie schon ihre Mutter. Nachdem Selin auf der Couch platzgenommen hat begann ihre Mutter ihr zu erklären. "Schatz, es tut uns sehr leid das wir dich wieder allein lassen müssen, aber ich und dein Vater haben einen sehr wichtigen Kundentermin in Japan der auch nicht verlegt werden kann und müssen deshalb für ca. 2 Monate geschäftlich dort hinfliegen. Dein Vater und ich sind aber der Meinung, dass du auch allein zu Hause klar kommst." "Ist schon in Ordnung Mum, ich bin ja schon alt genug und kein kleines Kind mehr. Macht euch keine Sorgen um mich. Ihr könnt beruhigt fliegen." seufzter *Ich bin es ja von euch nicht anders gewöhnt, denn Ihr seit ja fast ständig nur auf Reisen. Ich schmeiße schon den Laden hier. "Wann werdet ihr den losfliegen, fragte Seline noch." "Unser Flug nach Japan geht 9:00 Uhr. Also müssten wir spätestens 8:00 Uhr hier los, antwortete ihre Mutter." Nach dem Gespräch wurde zu Abend gegessen und danach ging Selin in ihr Zimmer, macht sich bettfertig, setzte sich an ihren Schreibtisch und fing noch etwas an zu zeichnen. Als Seline merkte das sie immer müder wurde ging sie schließlich ins Bett löschte das Licht und glitt langsam in einen traumlosen Schlaf. Am nächsten Morgen wacht Seline schweißgebadet auf. Sie hat einen Alptraum wo ihre Eltern bei einem

Flugzeugabsturz tödlich verunglücken. Durch die ganzen Hilfeschreie der Leute ist Seline aufgewacht. Nach einiger Zeit jedoch hat sie sich wieder beruhigt und denkt *Das ist nur ein Traum. Das wird schon nicht passieren* Danach geht sie ins Bad und macht sich fertig. Nachdem Sie sich fertig angezogen hat geht sie nach unten in die Küche und bereitet das letzte gemeinsame Frühstück mit ihren Eltern vor. Als Seline das Frühstück fertig vorbereitet hatte, rief sie nach oben "Mum, Dad das Frühstück ist fertig. Kommt ihr nun endlich." Nach einiger Zeit kamen ihre Eltern nach unten in die Küche und die Familie frühstückte in Ruhe zusammen bevor sie sich auf den Weg zum Flughafen machten. Selbstverständlich begleitete Seline ihre Eltern noch bis zum Flughafen, um sich noch richtig von ihren Eltern zu verabschieden. Als es 7:55 Uhr ist bestellen sich ein Taxi, was sie zum Flughafen bringt. Als sie nach ca. 35 min. Fahrtzeit am Flughafen ankommen, gehen sie gemeinsam erst einmal mit ihr Gepäck zum Schalter, geben es ab und gehen noch mit Seline in ein Café einen Kaffee trinken, um die Zeit bis zum Abflug zu überbrücken. Als die Zeit da ist, wo ihre Eltern los fliegen sollten gingen Sie zum Scheck-In-Schalter um einzuschecken. Kurz nachdem sie den Schalter erreicht haben verabschieden sich die Eltern von ihrer Tochter indem sie sich noch einmal umarmen. Bei der Umarmung fängt Seline an zu weinen obwohl sie es nicht wollte, um vor ihren Eltern Stärke zu zeigen. Als sie sich dann tränenreich verabschieden haben gehen ihre Eltern durch den Zoll und zu ihrem Flugzeug was auf sie wartet. Während Seline noch in der Halle steht und ihren Eltern zuwinkt hat sie eine kurz Vision von ihren Eltern. In dieser Vision geht es wie in ihrem Traum von heute früh um ihre Eltern und einem Flugzeugabsturz. Jedoch ist die Vision nach 2 min. vorbei. Sie denkt nach der Vision bei sich *Au man das ist ja total gruselig. Schon wieder diese Vision. Warum bekomme gerade ich solche Visionen. Sollte mir diese Vision etwas sagen oder vor etwas warnen. Könnte meine Eltern wirklich etwas passieren. Ich hoffe das es nicht passiert.* Danach macht sie sich mit Gedanken noch bei der Vision auf den Weg nach Hause geht in ihr Zimmer und zeichnet an ihrem DBZ-Charakter von gestern abend weiter, um sich auf andere Gedanken zu bringen. Später geht sie noch in die Stadt um ein bisschen shoppen zu gehen. Als sie genug vom shoppen hatte ging sie nach Hause, aß etwas und ging gleich rauf in ihr Zimmer um schlafen zu gehen, da sie sehr müde und geschafft von dem Tag ist. So vergingen die Wochen und Seline gewöhnte sich langsam an das Alleinsein, aber sie fand es eigentlich auch richtig cool ohne die nervigen Kommentare ihrer Eltern zu sein. Jedoch warte diese glückliche Zeit nicht lange, da sich in der Zwischenzeit eine furchtbare Tragödie über den Wolken ereignete. Denn es kollidieren 2 Flugzeuge miteinander. Bei diesem Unglück fanden alle Passagiere den sofortigen Tod. Auch waren unglücklicherweise die Eltern von Seline unter den Todesopfern. Auch war die Identifizierung der Opfer sehr schwierig und langwierig, da die beiden Flugzeugfracks vollständig ausgebrannt sind und somit die Opfer bis auf die Unkenntlichkeit verbrannt sind. Als nun feststeht wer die Opfer waren, hatte die Polizei die folgenschwere Aufgaben den Hinderbliebenen die Todesnachricht ihrer Verwandten mitzuteilen. Somit kamm auch die Polizei nach Hause zu Seline, um ihr den Tod ihrer Eltern mitzuteilen und sie zu bitten ihre Eltern zu identifizieren sowie die Überführung der Eltern nach Deutschland zu organisieren sowie die Beisetzung in Deutschland Von diesen Ereugnissen ahnt Seline natürlich noch gar nicht obwohl sie seit dem morgen ein flaeses Gefühl im Magen verspürt. Nachdem sie sich fertig gemacht hat, ihr Frühstück für die Uni zurechtgemacht hat und sich auf dem Weg zur Haustür ist klingelt es auf einmal an der Haustür und sie macht die Tür auf. Als sie die Polizei bei sich vor der Haustür stehen sieht gehen ihr viele Gedanken durch den Kopf.

ahnt sie irgendetwas, aber kommt nicht darauf, dass ihre Eltern schon nicht mehr leben könnten. Sie bittet die Polizisten ins Haus geht voran ins Wohnzimmer. Nachdem sie sich gesetzt haben spricht der eine Polizist zu Seline: "Frau Hanasaki sie müssen jetzt sehr stark sein. Wir müssen ihnehn leider mitteilen das ihre Eltern gestern bei einem Flugzeugabsturz von 2 Flugzeugen beteiligt waren und sie es leider nicht überlebten." Nach dieser Hyopsbotschaft brach Seline in Tränen aus und konnte sich nicht beruhigen. Doch nach einer schier entlosen Zeit versiegten die Tränen und sie sprach zu den Polizisten: "Können sie mir sagen wie es zu diesem Vorfall kommen konnte und kann ich meine Eltern sehen?" Dieser Vorfall ist durch eine Kollision der beiden Flugzeuge passiert und sie können ihre Eltern gerne sehen, denn sie müssten so wie so noch ihre Eltern identifizieren." "Kann ich meine Eltern jetzt gleich sehen?" "Wir können sie gleich zu ihren Eltern bringen." So machten sie die Polizisten und Seline auf den Weg in die Parthologie. Als sie dort ankamen stiegen sie aus dem Auto aus und gingen in die Kellerräume der Parthologie. Kurz vor der Tür wand sich der Polizist zu Seline und fragte sie: "Fühlen sie sich stark genug und in der Lage ihre Eltern zu sehen. Es ist leider kein schöner Anblick für sie." "Ist schon in Ordnung." So gingen sie in den Raum und zu den Tischen mit den abgedeckten Körpern. Der Polizist gab dem Pathologen ein Zeichen die Körper bis zum Hals freizulegen. Als die Körper freigelegt waren und Seline auf die Gesichter der Toden starte erkannte sie ihre Eltern und brach wieder in Tränen aus. "Ja, dass sind meine Eltern." Nach kurzer Zeit sprach Seline: "Bitte decken sie sie wieder zu. Das kann ich mir nicht länger ansehen." Nach einem Zeichen des Polizisten an den Parthologen deckte er die Toten wieder zu und Seline ging mit den Polizisten hinaus. Draußen sprach der Polizist zu Seline: "Frau Hanasaki, wir möchten ihnen nochmals unser herzliches beileid aussprechen. Wir würden sie gerne noch nach Hause fahren. Ist das ihnen recht Frau Hanasaki." Das ist sehr freundlich von ihnen." So fuhren die Polizisten sie nach Hause und verabschiedeten sich mit einem Händedruck von ihr. Seline mit einem abwesenden Blick ins Wohnzimmer und ließ alles was sie gerade erlebt hatte Revüe passieren. Dabei vergass sie in der Uni anzurufen. Doch daran dachte Seline in dieser Situation nicht. Sie musste nun an die Organisation der Beerdigung ihrer Eltern denken. Nach einigen Stunden faste sie die Entscheidung morgen ein Bestattungsunternehmen anzurufen und sie zu beauftragen die Beerdigung ihrer Eltern durchzuführen. Danach rief sie nun doch noch in der Uni an, um bescheid zu sagen, dass sie nicht mehr zur Uni kommen wolle. Nachdem alles geschehen und beschlossen war ging sie ins Bett und schlief sogleich ein. Am nächsten Morgen nahm sie die schwere Aufgabe in die Hand und rief ein Bestattungsunternehmen an, damit ihre Eltern endlich in Frieden unter die Erde kammern und vereinbarte noch einen Termin für die Beisetzung. Nach dem Anruf bei dem Bestatter ging sie noch bei einem Pfarrer vorbei und besprach mit ihm noch was er in seiner Grabesrede sprechen sollte. Danach ging sie wieder nach Hause und lenkte sich mit Zeichnen ab. So gingen 5 Tage ins Land und der Tag der Beisetzung ihrer Eltern kamm. Sie ging hinter dem Sarg und als sie an dem ausgehobenen Grab ankamen blieb der Trauerzug stehen. Der Pfarrer sprach seine Rede, Seline warf eine Schaufel voll Erde und eine Rote Rose auf den Sarg. So verabschiedete sich Seline von ihren Eltern. Nach dieser letzten Geste wird der Sarg in die Erde hinabgelassen und darauf die Erde wieder aufgeschüttet. Als das geschehen ist ging der Pfarrer noch zu ihr und sprach sein herzliches Beileid aus. Danach ging Seline nach Hause und dachte lange nach was nun in Zukunft werden sollte, denn das Haus würde sie sich nicht mehr leisten können. Somit verkaufte sie das Haus nach 2 Wochen und suchte sich ein Zimmer. Doch um sich ein Zimmer leisten zu können

musste sie Geld verdienen und somit suchte sie sich erst einmal einen Job und wurde auch später fündig. Sie konnte in einem Antiquitätenladen als Aushilfe arbeiten und konnte sogar ein Zimmer über dem Laden beziehen. Leider musste nach Japan ziehen, um diesen Job anzutreten. Doch für Seline machte es nichts aus, da sie sowieso einen Tapettenwechsel dringen nötig hat. Somit war es beschlossene Sache. Sie sagte dem Job zu, klärte noch einige Behördengänge in Deutschland, verabschiedete sich noch bei ihren Eltern und schon stand dem Umzug nach Japan nichts mehr im Weg.

Uff, entliche habe ich den Prolog geschafft. Das war ein ganzes Stück arbeit. Hoffe es gefällt euch.

Eure pinkimaus